

Tipp – Kühlschrank Spar-Tuning

Im Büro-Kühlschrank lagert die Milch für den Kaffee oder der Joghurt für zwischendurch. Meistens wird nicht viel Platz benötigt und es reicht aus, einen Kühlschrank mit vielen KollegInnen zu teilen. Überlegen Sie als erste Energiesparmaßnahme, ob alle Kühlschränke, die bei Ihnen in Betrieb sind, tatsächlich benötigt werden. Ein Kühlschrank weniger bedeutet, je nach Effizienzklasse, gleich eine jährliche Energieeinsparung von ca. 135 - 250 kWh und Kosteneinsparungen von bis zu 50 Euro.

Für den möglichst stromeffizienten Einsatz der verbleibenden Kühlschränke können Sie folgende Tipps berücksichtigen:

- 🔌 Genau wie bei der Raumwärme ist die **richtige Temperatureinstellung im Kühlschrank entscheidend** für den sparsamen Betrieb. Das Umweltbundesamt empfiehlt als ideale **Temperatur 7°C**. Es gilt: Jedes Grad niedriger bedeutet einen Mehrbedarf von Energie zwischen 6% - 10%. Oft fehlt im Kühlschrank ein integriertes Thermometer. Es empfiehlt sich daher die Kühlschranktemperatur mit einem Kühlschrank-Thermometer auf 7°C einzustellen, um die optimale Temperatur zu finden – Ein kleiner Aufwand der sich lohnt!
- 🔌 Auch der **Standort des Kühlschranks** hat Auswirkungen auf den Stromverbrauch. Um dem Innenraum eines Kühlschranks Wärme zu entziehen, arbeitet üblicher Weise ein Kompressor. Dabei wird nicht nur jede Menge Strom verbraucht, sondern es entsteht auch Wärme, die an die Umgebung abgegeben werden muss. Je höher nun die Umgebungstemperatur ist, desto schlechter kann die Wärme abgegeben werden und desto mehr Energie wird zur Kühlung benötigt. Vermeiden Sie also warme Standorte für Ihren Kühlschrank, wie neben dem Herd, der Heizung oder der Spülmaschine. Ist es nicht möglich einen anderen Standort für Ihren Kühlschrank zu finden, kann auch eine Dämmplatte zwischen Kühlschrank und Wärmequelle helfen.
- 🔌 Außerdem sollte man auf eine gute **Belüftung der Schrankrückseite und der Lüftungsschlitze** achten und diese nicht zustellen oder verstauben lassen. Ein Wärmestau, der bei schlechter Zirkulation entsteht, kann zu rund 10% mehr Energieverbrauch führen.
- 🔌 Bitte lassen Sie **warme Getränke oder Speisen erst abkühlen**, bevor Sie diese in den Kühlschrank stellen. Zur Kühlung der warmen Getränke oder Speisen ist eine größere Kühlleistung erforderlich, und somit wird mehr Energie verbraucht.
- 🔌 Und zu guter Letzt: **Tür zu!** Öffnen Sie den Kühlschrank so kurz wie möglich, um das Aufwärmen des Kühlschranks durch die Umgebungstemperatur zu verhindern.